



Beschlussvorlage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **V/2013/12068**
Datum: 24.09.2013
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser:
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften	22.10.2013	öffentlich Vorberatung
Stadtrat	30.10.2013	öffentlich Entscheidung

**Betreff: Feststellung Jahresabschluss 2012 der Flugplatzgesellschaft mbH
Halle/Oppin**

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Halle (Saale) genehmigt die Zustimmung des städtischen Vertreters zu folgendem Beschluss:

1. Der Jahresabschluss des Geschäftsjahres 2012 der Flugplatzgesellschaft mbH Halle/Oppin wird in der von der CONNEX.M&P AUDIT Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüften und am 10. April 2013 mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehenen Form festgestellt.

Der Jahresüberschuss beträgt **97.057,70EUR.**
Die Bilanzsumme beträgt **2.155.684,42EUR.**

2. Der Jahresüberschuss wird auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Der Geschäftsführerin der Flugplatzgesellschaft mbH Halle/Oppin, Frau Renate Scherbel, wird für das Geschäftsjahr 2012 Entlastung erteilt.

- 4. Den Mitgliedern des Aufsichtsrates der Flugplatzgesellschaft mbH Halle/Oppin wird für das Geschäftsjahr 2012 Entlastung erteilt.**

Wolfram Neumann
Beigeordneter

Begründung:

1. Allgemeine Anmerkungen

Die Stadt Halle (Saale) ist mit **41,1 %** an **der Flugplatzgesellschaft mbH Halle/Oppin beteiligt**. Weitere Gesellschafter sind der Landkreis Saalekreis (41,1 %), die Mitteldeutsche Baustoffe GmbH (15,8 %), die Stadt Landsberg, OT Oppin (1,4 %) und die Gemeinde Petersberg, OT Brachstedt (0,6 %).

Der **Vertreter der Stadt Halle (Saale)** hat zusammen mit den Vertretern der Mitgesellschafter per Umlaufverfahren den **Beschluss** über die Feststellung des Jahresabschlusses 2012, die Ergebnisverwendung, die Entlastung der Geschäftsführerin sowie die Entlastung des Aufsichtsrats gefasst. Die Stimmabgabe seitens des städtischen Vertreters erfolgte **vorbehaltlich der Zustimmung des Stadtrates der Stadt Halle (Saale)**.

Gemäß **Stadtratsbeschluss** vom 26.02.1997 (Nr. 97/I-28/A-256) ist für Entscheidungen, welche insbesondere die Feststellung des Jahresabschlusses, die Ergebnisverwendung und die Entlastung von Aufsichtsratsmitgliedern betreffen, eine entsprechende **Ermächtigung des Stadtrates** einzuholen. Folglich ist seitens des Stadtrates eine **Genehmigung der Zustimmung** des städtischen Vertreters zum o. g. Beschluss notwendig.

Aufgrund der Freiwilligen **Selbstverpflichtung** des **Oberbürgermeisters** der Stadt Halle (Saale) (Grundsätze guter Unternehmensführung: Steuerung und Kontrolle öffentlicher Unternehmen) vom 21. Mai 2013 ist in den Beteiligungen bei der **Feststellung des Jahresabschlusses** und der **Verwendung des Jahresergebnisses** sowie der **Entlastung der Geschäftsführung und der Mitglieder des Aufsichtsrates** die **Weisung des Stadtrates** einzuholen

2. Jahresabschluss 2012

Die **Jahresabschlussprüfung** zum 31. Dezember 2012 wurde von der CONNEX.M&P AUDIT Wirtschaftsprüfungsgesellschaft nach § 317 HGB auf die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften zur Rechnungslegung und die ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages geprüft.

Mit Datum vom 10. April 2013 wurde dem **Jahresabschluss 2012** von der CONNEX.M&P AUDIT Wirtschaftsprüfungsgesellschaft ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt. Von den Gesellschaftern wurde der Jahresabschluss per Umlaufbeschluss vorbehaltlich der Zustimmung des Stadtrates der Stadt Halle (Saale) beschlossen.

3. Wirtschaftliche Entwicklung 2012

Die Gesellschaft schließt das Geschäftsjahr 2012 mit einem **Jahresüberschuss** in Höhe von 97 TEUR ab (Vj: 54 TEUR). Der **Jahresüberschuss** soll auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Die Erhöhung des **Jahresergebnisses** um 43 TEUR ist im Wesentlichen auf die Erhöhung der sonstigen betrieblichen Erträge um 33 TEUR auf 125 TEUR (Vj: 92 TEUR) und der Reduzierung der sonstigen betrieblichen Aufwendungen um 34 TEUR auf 209 TEUR (Vj: 243 TEUR) zurückzuführen.

Im Geschäftsjahr 2012 stehen den **Gesamterträgen** in Höhe von 642 TEUR (Vj: 686 TEUR) **Gesamtaufwendungen** in Höhe von 618 TEUR (Vj: 632 TEUR) gegenüber.

Die **Umsatzerlöse** (581TEUR) lagen um 10 TEUR geringfügig unter dem Vorjahreswert (590 TEUR). Die Flugbewegungen am Flugplatz Halle/Oppin haben im Jahr 2012 mit 28.979 Flugbewegungen zwar die Anzahl aus 2011 (31.071 Flugbewegungen) nicht erreicht, liegen jedoch über dem Durchschnitt der Vorjahre.

Die **sonstigen betrieblichen Erträge** in Höhe von 125 TEUR erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr um 33 TEUR.

Die **Personalaufwendungen** stiegen bei gleichbleibender Personenanzahl um 16 TEUR auf 257 TEUR.

Die **Abschreibungen** erhöhten sich leicht um 2 TEUR auf 89 TEUR.

Zur Minderung der **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** auf 209 TEUR (Vj: 243 TEUR) führten insbesondere die Senkungen an Aufwendungen für Instandhaltung und sonstiger Objektaufwand um 33 TEUR auf 70 TEUR.

Der Konsolidierungsprozess der Gesellschaft konnte im Geschäftsjahr 2012 fortgesetzt werden. Die Gesellschaft benötigte auch im Geschäftsjahr 2012 **keine Zuschüsse** der Gesellschafter.

Die Gesellschaft verfügte zum Bilanzstichtag über ein **Gesamtvermögen** in Höhe von 2.156 TEUR. Das Vermögen der Gesellschaft hat sich gegenüber dem Vorjahr um 73 TEUR verringert. Diese Entwicklung resultiert im Wesentlichen aus der Reduzierung des Anlagevermögens auf TEUR 1.905 (Vj: 1.982 TEUR).

Das **Eigenkapital** beläuft sich per 31.12.2012 auf 1.056 TEUR (Vj: 959 TEUR).

Die **Eigenkapitalquote** der Gesellschaft erhöhte sich auf 49,0 % (Vj: 43,0 %).

Die Gesellschaft war jederzeit in der Lage, ihren finanziellen Verpflichtungen nachzukommen.

Der **Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit** beträgt 86 TEUR (Vj: 131 TEUR). Nach Verrechnung des Cash-Flow aus der Investitionstätigkeit von 54 TEUR sowie des Cash-Flows aus der Finanzierungstätigkeit von -106 TEUR verbleibt eine Erhöhung des **Zahlungsmittelbestandes zum 31. 12. 2012** um 34 TEUR auf 138 TEUR (Vj: 104 TEUR).

Trotz der Verbesserung des Zahlungsmittelbestandes bleibt die **Finanzlage** der Gesellschaft **weiter angespannt**.

4. Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

„Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der Flugplatzgesellschaft mbH Halle/Oppin, Oppin für das Geschäftsjahr vom 01. Januar bis 31. Dezember 2012 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.“

Anlagen:

- Anlage 1: Bericht CONNEX.M&P AUDIT Wirtschaftsprüfungsgesellschaft über die Prüfung des Jahresabschlusses 2012 der Flugplatzgesellschaft mbH Halle/Oppin
- Anlage 2: Bericht des Aufsichtsrats
- Anlage 3: Die Stellungnahme der BMA BeteiligungsManagementAnstalt Halle (Saale) zum Jahresabschluss 2012 der Flugplatzgesellschaft mbH Halle/Oppin liegt der schriftlichen Ausfertigung der Beschlussvorlage bei.